

Antrag: Tempo 30 in der Valentin-Becker-Straße / Seinsheimstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auch namens der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragen wir, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung in der Valentin-Becker-Straße / Seinsheimstraße auf Tempo 30km/h herabgesetzt wird.

Begründung:

Die Valentin-Becker-Straße / Seinsheimstraße ist eine der Hauptzubringerstraßen zu mehreren Schulen im Frauenland. Entsprechend viele Kinder und Jugendliche sind hier täglich zu Fuß, auf dem Fahrrad oder auf Rollern unterwegs. In den letzten Wochen wurde der Gehweg in der Seinsheimstraße beidseits zwar verbreitert, was den zu Fuß Gehenden mehr Platz bietet, allerdings hat dies dazu geführt, dass der Radverkehr nun auf Schutzstreifen bergaufwärts geführt wird bzw. bergabwärts mit dem motorisierten Verkehr mitfließt. Laut Grundsatzbeschluss aus dem letzten Jahr sind Schutzstreifen jedoch nur dann mit den Zielen des Radentscheids zu vereinbaren, wenn die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h festgesetzt ist. Dies ist derzeit nicht gewährleistet, sodass es insbesondere bergaufwärts regelmäßig zu riskanten Überholmanövern kommt. Auch bergabwärts hätte Tempo 30 den Vorteil, dass Radfahrende mit der gleichen Geschwindigkeit wie der motorisierte Verkehr fahren könnten, sodass sich auch hier das Überholen erübrigen würde.

Eine Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h würde daher die Sicherheit von radfahrenden Schulkindern, Studierenden und Bewohner:innen des Frauenlands zu Gute kommen. Auch in der parallel zur Seinsheimstraße verlaufenden Schlörstraße ist im Übrigen eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h festgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Konstantin Mack
Stellv. Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90 / Die Grünen

Silke Trost
Stellv. Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90 / Die Grünen